



Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 8. Dezember 2016



**Ortschaftsrat
Rotensol**




Rotensol, im Dezember 2016

Herzliche Einladung
zum
*vorweihnachtlichen
Seniorenachmittag*
im Waldkurhaus Rotensol
Samstag, den 10. Dezember 2016
um 14.30 Uhr



Programm
Begrüßung
Weihnachtslieder -
wie sie entstanden
und was sie bedeuten
Grußworte

Anmeldungen
zum Hol- und Bringäus bitte an
Hermann Schneider Tel. 2885

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ortschaftsrat Rotensol

Stadtwerke
Bad Herrenalb GmbH



Unsere Nähe ist Ihr Vorteil

Jahresablesung 2016 - Ihre Mithilfe ist gefragt

Bitte ermöglichen Sie den Ablesern der Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH den Zugang zu Ihren Strom- und Wasserzählern.

Auch in diesem Jahr werden unsere Ableser im Versorgungsgebiet Bad Herrenalb und Ortsteile im Zeitraum vom 15. Dezember 2016 bis 05. Januar 2017 unterwegs sein, um bei unseren Strom-, Wasser- und Netzkunden die Zählerstände für die anstehende Jahresrechnung abzulesen. Unterstützt werden sie wieder von beauftragten Dritten, die Sie – genau wie die Mitarbeiter – an dem

Ausweis der Stadtwerke Bad Herrenalb problemlos erkennen können.

Nur wenn die Daten pünktlich und exakt abgelesen werden, können wir auf Basis echter Verbräuche Ihre Jahresrechnung erstellen – was im Interesse aller unserer Kunden liegt. Sie müssen sich dabei um nichts kümmern. Bitte gewähren Sie lediglich unseren Ablesern Zutritt zu Ihrem Zähler.

Falls unsere Ableser Sie in diesem Zeitraum nicht antreffen bzw. keinen Zugang zu den Zähleranlagen haben, wird Ihnen eine Nachricht hinterlassen, mit der Bitte, uns den Zählerstand entweder schriftlich, telefonisch, persönlich oder per E-Mail mitzuteilen. Noch einfacher geht's über die Homepage der Stadtwerke (www.stw-badherrenalb.de/zählerstand.php).

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Gartenschau
Bad Herrenalb 2017
13.5. bis 10.9.

Gartenschau 2017

Gartenschau-Kartenfee kommt auf Weihnachtsmärkte

Wer noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk ist, könnte bei der Kartenfee der Gartenschau Bad Herrenalb Christa Sagawe fündig werden. In den nächsten Wochen ist sie gleich auf mehreren Weihnachtsmärkten in der Region unterwegs und bietet dort die Gartenschau-Dauerkarten zum Vorzugspreis an. Als Bonus gibt es zur Dauerkarte ein wertvolles Gutscheineheft mit Rabatten von regionalen Unternehmen und Freizeitangeboten dazu. Schön verpackt sind neben den Dauerkarten auch Tageskarten als Geschenkgutschein erhältlich.

Nach Döbel, Ettlingen und Bad Herrenalb macht die Gartenschau-Kartenfee an weiteren Stationen Halt. **Weitere Termine:** 10. Dezember musikalischer Weihnachtsbasar Bad Liebenzell, 11. Dezember Gernsbacher Weihnachtsmarkt und 26. Dezember Ettlinger Sternlesmarkt.





Gartenschau-Tickets: weihnachtlicher Dauerkartenverkauf in den Ortsteilen

Die Ticket-Tour der Gartenschau Bad Herrenalb macht in der Adventszeit in den Bad Herrenalber Ortsteilen Bernbach, Neusatz und Rotensol halt. Die Gartenschau-Geschäftsführerin Sabine Zenker besucht dazu die beliebten weihnachtlichen Veranstaltungen in den Ortsteilen und bietet dort die Gartenschau-Dauerkarte zum Vorzugspreis an. Wer also noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist oder sich selbst eine Freude machen will, sollte sich die Termine für den Kartenverkauf vormerken.

Gartenschau-Kartenverkauf – Termine in den Ortsteilen:

- Neusatz – Singen unterm Weihnachtsbaum, SunshineChor Liederkranz Neusatz - Sonntag, 11.12.2016, Kartenvorverkauf im Proberaum von 15 bis 17 Uhr SunshinePlätzle hinter der Bronnenwiesenhalle
- Bernbach – Weihnachtssingen: Kindergartenkinder und Gesangverein Concordia Bernbach - Dienstag, 20.12.2016, Kartenverkauf von 17.30 bis 19.30 Uhr Rathaus Bernbach
- Rotensol – Vorweihnachtliches Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr - Donnerstag, 22.12.2016, Kartenverkauf im Remise von 17 bis 19 Uhr Dorfplatz Rotensol

Info: Die Gartenschau-Dauerkarte wird in schöner Geschenkverpackung mit dem Gutscheineheft verkauft. Interessierte können sich direkt vor Ort für die Dauerkarte fotografieren lassen. Dies geschieht unkompliziert mit einer kleinen Digitalkamera, die direkt mit dem Ticketsystem verbunden ist. Wer möchte, kann auch ein Bild mitbringen, am besten auf einem Papierausdruck. Das Foto sollte aktuell sein und die Person frontal zeigen. Nachweise für Ermäßigungen bitte ebenfalls mitbringen. Neben den Dauerkarten sind auch die Gartenschau-Tageskarten als Geschenkgutschein erhältlich.

Über 50 neue Bäume im Kurpark und der Kurpromenade gepflanzt

Tulpenbaum, Blumenesche, Felsbirne, Silberahorn und Traubenkirsche diese und viele weitere Baumarten wurden in den vergangenen Tagen im Bad Herrenalber Kurpark sowie entlang der Kurpromenade gepflanzt. Genau genommen sind es 51 Bäume und Großsträucher, die das Stadtbild dauerhaft grüner machen werden.

Entlang der Kurpromenade sind es vor allem Blumeneschen die gepflanzt werden. Der Baum, auch Schmuckesche genannt, steht von Mai bis Juni in weißer Blüte und verströmt einen angenehmen Duft. Bereits im vergangenen Frühjahr wurden erste Blumeneschen, die eine Höhe von rund acht bis 15 Metern erreichen können, beim Kurhaus gepflanzt. Zusätzlich werden bei den Parkbuchten in der Kurpromenade verschiedene Rosen gesetzt, um den Wall zwischen Kurpark und Parkplatz zu begrünen.



Neben heimischen Bäumen wie Esskastanien, Buchen und Ahorn werden auch einige Besonderheiten gepflanzt, so etwa die Parrotie (persischer Eisenholzbaum) und der amerikanische Tulpenbaum. Dieser ist ein besonders stattlicher Baum der bis über 40 Meter groß werden kann, vor allem in großzügigen Parkanlagen, so etwa auch im Klostersviertel zu finden ist. Der Baum zeichnet sich zudem durch seine unverwechselbare Blattform und seine gelb-grünen Blüten aus, die an die Form von Tulpen erinnern. Ganz in der Nähe des Tulpenbaums wurde unmittelbar neben dem Trinkpavillon eine Parrotie gepflanzt.



Dieser mehrstämmige Baum kann zwischen sechs bis 15 Metern hoch werden. Die Parrotie hat eine satte rötliche Herbstfärbung und eine auffallend strukturierte Rinde. Insgesamt wurden zur Gartenschau 87 Bäume sowie 100 Sträucher neu gepflanzt.

19 Künstler zeigen ihre Werke während der Gartenschau Bad Herrenalb 2017

Die Gartenschau Bad Herrenalb 2017 erhält neben Blumen auch künstlerische Glanzpunkte. Den Rahmen dafür schafft die KunstKampagne.2017. Diese bietet Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke während der Gartenschau Bad Herrenalb 2017 auszustellen. Im Sommer lobte die Gartenschau dazu einen Künstler-Wettbewerb aus. Und das Interesse daran war groß. 52 Bewerbungen aus ganz Baden-Württemberg und der Region sind beim Gartenschau-Team eingegangen. Eine Auswahl der Künstlerbeiträge hat nun das Gartenschau-Kunstgremium getroffen. 19 Beiträge werden während des Gartenschausommers im Gartenschauhaus zu bestaunen sein.



Kunstgremium und Gartenschau-Team bei der Sichtung der Unterlagen ©Gartenschau Bad Herrenalb 2017

„Wir waren freudig überrascht über die große Anzahl an eingegangenen Bewerbungen und sehr angetan von der Vielschichtigkeit aller Werke“, schwärmt Sara Erat vom Gartenschau-Team, die die KunstKampagne.2017 betreut. „Bei dieser Vielzahl an qualitativ hochwertigen Arbeiten fiel dem Gremium die Auswahl merklich schwer“, so Erat. Der Jury gehörten die Bad Herrenalber Künstlerin Doria Hauser, die Kunsthistorikerin und Leiterin des Treffpunkt Baden-Württemberg Sylvie Kostic sowie der Karlsruher Künstler Guntram Prochaska an. Aus den eingegangenen Beiträgen wählte das fachkundige Gremium nun 19 Beiträge aus, die in sieben Ausstellungsperioden zu sehen sein werden. Vertreten sind auch zwei Künstler aus Bad Herrenalb: Gertraud Füßer und Rainer Günther. Eine Liste mit allen 19 ausgewählten Künstlern gibt es unter www.badherrenalb2017.de/kunstkampagne2017. Die Arbeiten repräsentieren nach Angaben des Kunstgremiums ein breites Spektrum künstlerischen Schaffens. Von Bildhauerei, Holzschnitt, abstrakter Kunst über Landschaftsmalerei bis zu Portraits, Skulpturen und Rauminstallationen sind verschiedenste Kunstformen vertreten. Auch die von den Künstlern verwendeten Materialien sind sehr abwechslungsreich. Die Arbeiten sind zum Teil aus Stein, Holz, Ton, Acryl, Kreide, Stoff, Knetmasse und Pflanzenfasern.



Die Werke der Künstler werden während der Gartenschau Bad Herrenalb vom 13. Mai bis 10. September 2017 für je zwei Wochen ausgestellt und jeweils mit einer Vernissage eröffnet. „Ich freue mich schon auf die vielen interessanten Künstler, die hinter den Werken stehen und bei den Vernissagen ihre Kunst vorstellen werden“, betont Gartenschau-Veranstaltungsleiterin Nina Schäfer. Gezeigt werden die Kunstbeiträge im Gartenschauhaus, dem ehemaligen und fast 100 Jahre alten Schulgebäude im Klostersviertel.

Mit der Jury freut sich auch Gartenschau-Geschäftsführerin Sabine Zenker. „Die Kunstaustellungen im Gartenschauhaus machen das Klostersviertel für den Gartenschaubesucher noch interessanter“ ist sich Sabine Zenker sicher. „Wir sind überzeugt, dass wir mit den ausgewählten Kunstbeiträgen die Aufmerksamkeit der Gartenschaubesucher wecken und weitere schöne Glanzpunkte zu den gärtnerischen Beiträgen setzen“, sagt Zenker.

Einladung zur 29. öffentlichen Sitzung des Gartenschau-Ausschuss

am Donnerstag, den 15.12.2016, 17.00 Uhr
im Sitzungssaal „Rotensol“ des Gartenschauhauses,
Im Kloster 10.

Tagesordnung:
Öffentlich:

1. Abschluss Ausstellungskonzeption
2. Mobilitätskonzept – 13.05.-10.09.2017
3. Durchführungszeitraum Gartenschau 13.05.-10.09.2017
- Organisation
4. Bekanntgaben
5. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen
Norbert Mai
Bürgermeister

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Feststellung der Jahresrechnung 2015

gemäß § 95 Abs. 2 Gemeindeordnung

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung vom 23.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

1. Die Jahresrechnung wird wie folgt festgestellt:

	Verwaltungshaus- halt in EURO	Vermögenshaus- halt in EURO	Gesamthaushalt in EURO
Soll-Einnahmen	18.210.246,25	7.892.379,56	26.102.625,81
Neue Haushalts- einnahmereste	0,00	800.000,00	800.000,00
Zwischensumme	18.210.246,25	8.692.379,56	26.902.625,81
ab: Haushaltsein- nahmereste vom Vorjahr	0,00	494.000,00	494.000,00
Bereinigte Soll-Einnahmen	18.210.246,25	8.198.379,56	26.408.625,81
Soll-Ausgaben	18.210.246,25	6.307.379,56	24.517.625,81
Neue Haushalts- ausgabereste	0,00	1.894.000,00	1.894.000,00
Zwischensumme	18.210.246,25	8.201.379,56	26.411.625,81
ab: Haushaltsaus- gabereste vom Vorjahr	0,00	3.000,00	3.000,00
Bereinigte Soll-Ausgaben	18.210.246,25	8.198.379,56	26.408.625,81

2. Schulden

	Gesamt
Der Stand der Schulden betrug am 01.01.2015	16.213.000,02 €
Der Stand der Schulden betrug am 31.12.2015	21.424.831,36 €

Dies ergibt eine Pro-Kopf-Verschuldung von 2.803,93 €

3. Zuführung des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt beträgt 783.001,81 €

4. Allgemeine Rücklage

Der allgemeinen Rücklage werden 635.626,51 € zugeführt. Zum 31.12.2015 beträgt der Stand der allgemeinen Rücklage 1.481.693,22 €

5. Der rechnungsmäßige Kassenbestand beträgt 1.588.245,82 €

Bad Herrenalb, den 23.11.2016

Norbert Mai
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

1. Der Feststellungsbeschluss und die Auslegung der Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht wird über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen bekannt gemacht durch Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Stadt Bad Herrenalb am 08.12.2016.
2. Gleichzeitig wurde die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht an mindestens 7 Tagen, von Freitag, den 09.12.2016 bis Dienstag, den 20.12.2016 im Rathaus Bad Herrenalb, Zimmer 110, öffentlich ausgelegt.
3. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung wird der Rechtsaufsichtsbehörde mitgeteilt.
4. Die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg erhält unter Befügung eines Exemplars Mitteilung.

Bad Herrenalb, den 23.11.2016

Norbert Mai
Bürgermeister

Feststellung des Jahresabschlusses 2015 – Eigenbetrieb Touristik Bad Herrenalb

Der Gemeinderat der Stadt Bad Herrenalb hat gemäß § 16 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden in der Fassung vom 08.01.1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.07.1999 (GBl. S. 292) in der öffentlichen Sitzung vom 23.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Jahresabschluss wird wie folgt festgestellt:	
1.1 Bilanzsumme	357.025,10 €
1.1.1 davon entfallen auf die AKTIV-Seite auf	
das Anlagevermögen	191.500,51 €
das Umlaufvermögen	165.524,59 €
den Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.1.2 davon entfallen auf die PASSIV-Seite auf	
das Eigenkapital	- 9.993,31 €
die Rückstellungen	613,15 €
die empfangenen Ertragszuschüsse	87.071,66 €
die Verbindlichkeiten	279.333,60 €
1.2 Jahresgewinn / Jahresverlust	- 109.993,31 €
1.2.1 Summe der Erträge	870.079,40 €
1.2.2 Summe der Aufwendungen	980.072,71 €

2. Behandlung des Jahresverlustes

Der Jahresverlust in Höhe von 109.993,31 € Wird verwendet zum Vortrag auf neue Rechnung mit 109.993,31 € und wird durch einen Zuschuss aus dem städtischen Haushalt abgedeckt.

3. Die Entlastung von Frau Zenker in ihrer Eigenschaft als Geschäftsführerin wird erteilt.

Bad Herrenalb, den 23.11.2016

Norbert Mai
Bürgermeister



Notdienste

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805-19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805-19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051-160329

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Störungsnummer Strom	07083-9248444
Störungsnummer Wasser	07083-9248445

Tierärztlicher Notfalldienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar:

07231 1332966

Tierrettungsdienst und Tiertaxi 0700 952 952 95

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer 0621/ 38 000 807 vermittelt.

Die zahnärztlichen Notdienste erhalten Sie auch unter www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

08.12.2016 St. Barbara-Apotheke, Karlsbad (Langensteinbach), Hauptstr. 29, Tel. 07202 - 71 22

09.12.2016 Sibylla-Apotheke, Ettlingen, Badener-Tor-Str. 16, Tel. 07243 - 1 26 60

10.12.2016 Sonnen-Apotheke, Ettlingen, Am Lindscharren 4, Tel. 07243 - 3 54 96 80

11.12.2016 Schwarzwald-Apotheke, Waldbronn (Reichenbach), Kronenstr. 3, Tel. 07243 - 6 17 89

12.12.2016 Goethe Apotheke, Ettlingen, Schleinkofer Str. 2 A, Tel. 07243 - 71 94 40

13.12.2016 Erbprinz-Apotheke, Ettlingen, Mühlenstr. 27, Tel. 07243 - 1 21 33

14.12.2016 Kur-Apotheke, Kurpromenade 31, Tel. 07083 - 9 25 70

15.12.2016 Sibylla-Apotheke, Ettlingen, Badener-Tor-Str. 16, Tel. 07243 - 1 26 60

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils um 8.00 Uhr morgens und endet morgens um 8.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Apotheken Notdienstfinder der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)

Im Internet : www.aponet.de

Beratungs- und Hilfsdienste

Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel Tagespflege

Rechteichweg 1, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475
Pflegenotruf: 5463

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012
www.diakonie-neuenbuerg.de, mail@diakonie-neuenbuerg.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

Tafelladen in Bad Herrenalb

Im Kloster 11, dienstags 14.00 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt,
Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123
Tel. 51714, Fax: 924086
bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Roode, Tel. 979747
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85
Konto-Nr. 4 348 281

Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb-Dobel

Frau Kirsten Kastner, Tel. 51533
Mobil: 0160 1854403
nbh-dobel@globalserve.de
Begegnungsstätte im Bürgersaal des Kurhauses Dobel,
jeden 1. Freitag, 14.30 bis 17.00 Uhr

Senioren-Begegnungsstätte im Alten Kurbad

Sprechstunden Mo., Mi., Fr. von 14.00 bis 16.00 Uhr
Stadtseniorenrat Bad Herrenalb, Kloster 7/2
Telefonische Auskunft unter 51348 oder 526026

AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-Meeting - Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,
im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

Landratsamt Calw - Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte
Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich

VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-Kreisverband Calw e.V.

**Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst,
Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst**

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada

Telefon: 07051 7009-140 (141)

Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung, Ansprechpartnerin: Frau Nofer, Tel. 07083 5005-70, Fax 07083 5005-11, E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de - Druck und Verlag: NUSS-BAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Norbert Mai, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: anzeigen.76571@nussbaummedien.de Einzelverkaufspreis: € 0,55. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de Internet: www.wdspresservertrieb.de



Feststellung des Jahresabschlusses 2015 – Eigenbetrieb Gartenschau Bad Herrenalb 2017

Der Gemeinderat der Stadt Bad Herrenalb hat gemäß § 16 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden in der Fassung vom 08.01.1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.07.1999 (GBl. S. 292) in der öffentlichen Sitzung vom 23.11.2016 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Jahresabschluss wird wie folgt festgestellt:
 - 1.1 Bilanzsumme 110.755,16 €
 - 1.1.1 davon entfallen auf die AKTIV-Seite auf
 - das Anlagevermögen 96.521,65 €
 - das Umlaufvermögen 14.233,51 €
 - den Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten 0,00 €
 - 1.1.2 davon entfallen auf die PASSIV-Seite auf
 - das Eigenkapital - 534.935,92 €
 - die Rückstellungen 9.098,22 €
 - die empfangenen Ertragszuschüsse 0,00 €
 - die Verbindlichkeiten 636.592,86 €
 - 1.2 Jahresgewinn / Jahresverlust - 534.935,92 €
 - 1.2.1 Summe der Erträge 209,88 €
 - 1.2.2 Summe der Aufwendungen 535.145,80 €
2. Behandlung des Jahresverlustes

Der Jahresverlust in Höhe von 534.935,92 € wird verwendet zum Vortrag auf neue Rechnungen mit 534.935,92 € und wird durch einen Zuschuss aus dem städtischen Haushalt abgedeckt.
3. Die Entlastung von Frau Zenker in ihrer Eigenschaft als kaufmännische Geschäftsführerin wird erteilt.
Die Entlastung von Herrn Hübner in seiner Eigenschaft als operativer Geschäftsführer wird erteilt.

Bad Herrenalb, den 23.11.2016
Norbert Mai
Bürgermeister

Nachrichten und Informationen

Temporäre Schließung des Trinkpavillons ab 5. Dezember 2016

Bad Herrenalb. Bedingt durch die Bauarbeiten zur Gartenschau Bad Herrenalb im kommenden Jahr wurde die Heilwasserleitung der Stadt neu verlegt. Neben diversen technischen Umbauten muss die Leitung im nächsten Schritt nun wieder mit der Quelle und dem Trinkpavillon beim Kurhaus verbunden werden. Ab dem 5. Dezember 2016 beginnt die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH mit den Arbeiten und dem Anschluss der Heilwasserleitung. Ab diesem Zeitpunkt erlischt die Herstellerlaubnis und muss neu beantragt werden. Der Trinkpavillon bleibt ab diesem Zeitpunkt bis zur Beendigung der Restarbeiten vorübergehend geschlossen. Die Ausstellung der Herstellerlaubnis sowie die Wiederöffnung des Pavillons erfolgen voraussichtlich im Frühjahr 2017.

Siebertäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebertaertherme.de

Unsere Öffnungszeiten: Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr
Dienstag – Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

WellnessWelt

Dienstag – Sonntag 13:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr
Donnerstag Damensauna 13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag gemischt 17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbaden täglich ab 18:00 Uhr

Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr -
Bitte Voranmeldung unter 07083/9259-0

Geschenke im Trend der Zeit

Besonders attraktiv sind in diesem Jahr wieder die Weihnachtsgeldwertkarten mit dem großzügigen WeihnachtsBonus. Je nach Höhe der Geldwertkarte bekommen Sie einen, zwei oder drei Badeeintritte dazu geschenkt. Die Karten im wunderschönen Winter-Thermen-Design sind ein echtes Schmuckstück, mit denen der Schenkende eine gute Figur macht. Die Weihnachts-Bonus-Aktion läuft vom 14. November bis zum 31. Dezember 2016.



... jetzt schon an Weihnachten denken ...

Geldwertkarten Weihnachtsaktion
vom 14. November bis 31. Dezember 2016

100 € 7 % Rabatt + 1 Badeeintritt gratis
200 € 10 % Rabatt + 2 Badeeintritte gratis
300 € 20 % Rabatt + 3 Badeeintritte gratis

Weitere Geschenkideen unter:
www.siebertaertherme.de




www.facebook.com/SiebertaerTherme
www.twitter.com/Siebertaer



Geänderte Öffnungszeiten
Mineraltherme & WellnessWelt vom
24.12.2016 - 08.01.2017

24.12.2016	geschlossen
25.12. – 30.12.2016	09.00 – 22.00 Uhr
31.12.2016	09.00 – 16.00 Uhr
01.01.2017	geschlossen
02.01. – 08.01.2017	09.00 – 22.00 Uhr

Ab 09.01.2017 gelten wieder unsere regulären Öffnungszeiten. Diese finden Sie bei uns am Eingang oder im Internet.

Schweizer Wiese 9 | 76332 Bad Herrenalb
Tel.: 07083/9259-0 | Fax: 07083/9259-51
siebertaertherme@stw-badherrenalb.de
www.siebertaertherme.de



Sonstige Informationen

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Herr Hermann Tummescheit konnte dieser Tage seinen 80. Geburtstag feiern. Herr Tummescheit kam 1973 mit seiner Familie von Essen nach Bad Herrenalb. Hier leitete er bis 1985 gemeinsam mit seiner Ehefrau die Jugendherberge und das Wanderheim im Oberen Gaistal. Seither führen die Eheleute mit viel Freude und Engagement eine kleine Pension. Hermann Tummescheit liebt vor allem die Natur und fühlt sich daher in Bad Herrenalb besonders wohl. Seinen Geburtstag konnte er mit seiner Familie, dem Musikverein sowie dem Gesangverein Liederkrans Gaistal feiern. Die Stadt Bad Herrenalb wünscht dem Jubilar noch viele gesunde und glückliche Jahre im Kreise seiner Familie.



AK Asyl

Die Resonanz war größer als erwartet. 80 Gäste kamen zum ersten vom AK Asyl organisierten Begegnungsabend am 25.11. in das evangelische Gemeindehaus, unter ihnen auch Bürgermeister Mai und seine Frau.

Flüchtlinge und Asylbewerber aus Syrien, dem Irak, Afghanistan, Pakistan, Serbien, Albanien und Russland boten mit viel Mühe vorbereitete köstliche Speisen aus ihren Ländern an wie Biryami, Taboulé, Diq, Blini, Börek und vieles anderes an. Es war ihnen sichtlich eine Freude, Gastgeber sein zu können und auf diese Weise uns Deutschen ein wenig Einblick zu geben in ihre Traditionen.



Das Essen war eine gute Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und so das gegenseitige Verständnis zu verbessern durch das Interesse, das man sich entgegenbrachte. Im Anschluss an das Essen war Tanz angesagt.



Irakische Männer führten Tänze aus ihrer Heimat auf und angeregt durch ein Spiel, das Frau Moormann anleitete, kamen Menschen, die sich fremd waren, miteinander in Kontakt.

Integration beruht auf Begegnung. Der Abend war ein Beitrag dazu.

KVV - Neue Fahrpläne gelten ab Sonntag, 11. Dezember

Der Fahrplanwechsel bei den Stadtbahnen, Straßenbahnen, Zügen und Bussen im Verbundgebiet des Karlsruher Verkehrsverbunds (KVV) tritt am Sonntag, 11. Dezember, in Kraft. Die neuen Fahrplandaten sind in der Elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) auf der Startseite der KVV-Internetseite www.kvv.de abrufbar.

Fahrgäste können sich ein Kursbuch ganz bequem von zuhause aus im Internet bestellen. Kunden haben dabei den Vorteil, dass sie sich ihre Fahrpläne individuell zusammenstellen können. Das heißt, man bestellt nur die Fahrpläne der Bahn- und Bus-Linien, die man auch tatsächlich benötigt.

Gewählt werden kann alternativ auch im Internet aus bereits automatisch definierten Teilausgaben oder der Gesamtausgabe.

Das individuelle Kursbuch kann unter www.kvv.de/fahrplanauskunft/mein-kursbuch geordert werden. Nach Anmeldung in dem Portal kann der Gesamtfahrplan auch als kostenlose pdf-Datei heruntergeladen werden. Kostenlose Faltfahrpläne für alle Stadtbahn-Linien sind in den Kundenzentren erhältlich.

Die Kursbücher werden auch in den KVV-Kundenzentren in Karlsruhe (Weinbrennerhaus und Hauptbahnhof), Bruchsal, Ettlingen, Rastatt und Baden-Baden zum Verkauf angeboten. Die Kunden können dabei aus fünf Teilausgaben wählen: Karlsruhe Stadt, Süd (Rastatt/Murgtal/Baden-Baden/Bühl), Nord (Stutensee/Bruchsal/Bretten) für jeweils fünf Euro sowie Ettlingen/Albtal und Südpfalz für je vier Euro.

Villa Lina übernimmt Kurhaus-Gastronomie bis zur Gartenschau Bad Herrenalb 2017

Das Ehepaar Wedner der Eventlocation "Villa Lina" in Bad Herrenalb übernimmt in der Zeit ab dem 17. Dezember 2016 den gastronomischen Part im Kurhaus Bad Herrenalb. Der Cateringservice betreut die Bewirtung verschiedener Veranstaltungen in der Winterzeit sowie im Frühjahr 2017 bis zum Start der Gartenschau im Mai. Los geht es am 17.12. mit dem Unterhaltungsabend des Musikvereins Bad Herrenalb-Gaistal. Zudem garantiert Familie Wedner mit ihrem Service die gastronomische Betreuung des gesamten Weihnachts- und Silvesterprogramms. Auch ab Januar 2017 ist für das leibliche Wohl z.B. beim Neujahrsempfang, beim Unterhaltungsabend des Sportvereins sowie bei verschiedenen Tagungen bestens gesorgt.

Information

Touristik Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 / 5005-55, info@badherrenalb.de

Landratsamt Calw

Verteilung der Abfallkalender vor Weihnachten

Die Abfallkalender 2017 werden vor Weihnachten von der Deutschen Post AG verteilt. Voraussichtlich zwischen dem 12. und 23. Dezember 2016 erhalten alle Haushalte und Gewerbebetriebe im Landkreis Calw ihren Abfallkalender. Wer dann noch ein

Exemplar benötigt, kann es bei den Bürgermeisterämtern abholen. Alternativ können Abfallkalender nach der Verteilung auch bei der Abfallberatung angefordert werden. Sie werden daraufhin umgehend zugesandt. Alle Abfuhrtermine 2017 sind aktuell schon in der Smartphone-App „AbfallinfoCW-App“ zu finden. Auch auf der Homepage unter www.awg-info.de können diese bereits abgerufen werden.



Bei Fragen zur Verteilung der Abfallkalender gibt die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839 oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch über www.awg-info.de eingeholt werden.

Kindergärten und Schulen

Theater, Theater der Vorhang geht auf.....

.....und mit großen Augen warteten die Kinder auf den „Wolf und die sieben Geißlein“.

Zum ersten Mal führen die Vorschulkinder aller Kindergärten in Bad Herrenalb gemeinsam zu den „Käuzen“ nach Karlsruhe. Zwei Busse sammelten am 1. Dezember die 52 Kinder und ihre 13 Erzieherinnen am Kinderhaus Bad Herrenalb und in den Kindergärten Bernbach, Rottensol und Neusatz ein.

Und als sich der Vorhang öffnete gelang es den „Käuzen“ wie immer ein Märchen liebevoll und spannend zu vermitteln und die Kinder mit in die Handlung einzubeziehen. Als zum Schluss auch noch die Zuschauer den kleinen und großen Akteuren persönlich die Hand geben durften und der Wolf allen ein Kreidepäckchen schenkte, strahlten die Augen und die Freude war riesig.

Als auf der Rückfahrt gefragt wurde: „Hat es euch gefallen?“ antwortete spontan eines der Kinder: „Ja, ich würde am liebsten noch 500 mal reingehen!“



Vorschulkinder der Kindergärten in Bad Herrenalb

Bertha-von-Suttner-Schule

Deutschunterricht einmal anders

„Ein Film, ein Film!“. Die Schülerinnen und Schüler der VABO-Klassen sind ganz aufgeregt. Nicht alle Tage passiert es, dass sie einen Film schauen dürfen und dieses Mal ist sogar der Regisseur mit dabei! Und es ist nicht nur irgendein Film, es ist sogar einer, der ihrer Lebenswirklichkeit, als Flüchtlinge in Deutschland zu leben, recht nahe kommt. Doch wie kam es dazu?

Zusammen mit Kolleginnen und Kollegen des Landesmedienzentrums und Frau Bohländer sowie Frau Hoffmann von der Schule gab es im Frühsommer ein Treffen, weil es für die Zielgruppe der VABO-Klassen, vorwiegend junge Männer zwischen 16 und 19 Jahren, kaum Medien gab, die den Unterricht mit Büchern und CDs unterstützen konnten. Marcus Bugbee, Referatsleiter am LMZ für Mediendienst und Medienerwerb und Karin Schneider-Weber, ebenfalls vom LMZ stellten den Kontakt her zu dem Drehbuchautor Jan Galli, dem Produzenten Martin Rohé und zu Jeannine Simons, der Leiterin des Unternehmens Lingua Video, her. Relativ schnell kam nach Berichten über den Schulalltag die Idee, einen Film zu drehen über alltägliche Herausforderungen im Leben junger Asylbewerber in Deutschland. Dieser Film soll die Möglichkeit geben, sich auf einer zusätzlichen Ebene mit der deutschen Sprache und auch der Landeskunde zu beschäftigen. Der Film soll „Deine Zukunft“ heißen und handelt von einem jungen Mann, der ein Praktikum sucht und ihn einen Tag lang begleitet.

Ganz neu ist das Thema für Jan Galli und Martin Rohé nicht. Galli, der 2015 seinen Abschluss an der Filmakademie Baden-Württemberg im Fach Drehbuch gemacht hat, hat zusammen mit Rohé die Serie „Doktor Afarid“ entwickelt, sie ist das Diplomprojekt der beiden. Doktor Afarid ist ein iranischer Chirurg, der aufgrund eines abgelaufenen Datums auf einem Zeugnis nicht in Deutschland praktizieren kann. Willkommen im exakten Formalismus dieses Landes!



Im Zuge der Vorbereitung für die Serie waren Galli und Rohé selbst vor Ort: in Flüchtlingsheimen suchten sie das Gespräch mit Bewohnern. „Von den Emotionen her war alles dabei. Wir litten bei größeren und kleineren Tragödien mit, wie zum Beispiel bei einer Abschiebung oder dem monatelangen Warten auf Dokumente; wir freuten uns mit über wichtige Erfolge, wie dem Brief mit der Anerkennung oder das Bestehen einer Prüfung oder wir saßen einfach nur mit den Bewohnern und einer Tasse Tee zusammen. Das war unheimlich wichtig.“

Entstanden ist aus diesen Erfahrungen der Pilotfilm „Dr. Illegal“ und genau diesen durften die Schüler der VABO-Klassen anschauen. Das war aus mehreren Gründen wichtig. Zum einen war die Vergabe von Filmfördermitteln an die Durchführung von Film-Workshops in Schulen gebunden und auch in einer anderen Hinsicht ist das Publikum einer Flüchtlingsklasse wichtig: Wie viel können die Schüler verstehen? Was verstehen sie auch ohne Worte? Gibt es Ähnlichkeiten zu ihrem Leben? Wie sehen sie Deutschland und sich selbst in diesem Land? Diese und noch viele weitere Fragen konnten in zwei Vorführungen geklärt werden. Jan Galli war danach sehr zufrieden: „Der Film hat die Schüler sehr gefangen genommen und sie sind durch ihn ins Reden gekommen. Das war super! Bei einigen Stellen gab es aber mit dem Verständnis aber noch Probleme. Das hilft mir sehr, wenn wir im Dezember mit den Dreharbeiten für „Deine Zukunft“ beginnen. Jetzt weiß ich, woran ich noch arbeiten muss.“, so lautete das Fazit des Drehbuchautors und die Schüler gingen an diesem Tag nach einem etwas anderen Deutschunterricht nach Hause und hatten trotzdem viel gelernt.

Jugend trainiert für Olympia

Am 23.11.2016 fand im Budo Club Karlsruhe für den Regierungsbezirk Karlsruhe die Judowettkämpfe der Schulen unter dem Motto „Jugend trainiert für Olympia“ statt. Die Kämpfer wurden in zwei Altersklassen eingeteilt. Die Jahrgänge 2002 bis 2005 in die Altersgruppe IV und die Jahrgänge 2006 bis 2009 in die Altersgruppe V.

An diesem Wettkämpfen beteiligten sich insgesamt 90 Kinder, darunter 18 Kinder des Judo Club Ettlingen, für ihre jeweiligen Schulen. Dabei auch zwei Kinder aus Bad Herrenalb, Benito Nußberger und Marius Reddig.

Es traten für die Anne Frank Realschule Ettlingen in der Altersgruppe IV folgende Schüler an.

Jasmin Weber - 40 kg sie erkämpfte sich den 2. Platz.

Richard Sobka - 44,1 kg er erkämpfte sich den 1. Platz.

Timo Schöbel - 63 kg er erkämpfte sich den 1. Platz.

Samuel Machemehl - 35,7 kg erkämpfte sich den 3. Platz.

Marius Reddig - 40 kg erkämpfte sich den 3. Platz.



Für das Albert Magnus Gymnasium Ettlingen traten an in der Altersgruppe V die Schüler

Johanna Konrad - 30 kg sie erkämpfte sich den 2. Platz.
Benito Nußberger - 31 kg er erkämpfte sich den 2. Platz.

Für das Eichendorf Gymnasium Ettlingen traten an in der Altersgruppe IV die Schüler

Erik Hutzelmann - 34 kg er erkämpfte sich den 1. Platz.
Luke Steinhauer - 40 kg er erkämpfte sich den 1. Platz.
Leonardo Och - 44 kg er erkämpfte sich den 2. Platz.
Niklas Diener - 44 kg er erkämpfte sich den 3. Platz.

Für die Pestalozzischule Ettlingen trat in der Altersgruppe V

Levin Roos -28Kg an. Er erkämpfte sich den 1. Platz.

Für die Pestalozzi Schule Rheinstätten traten an

Mareike Munkelt - 34 kg sie erkämpfte sich den 1. Platz.
Marvin Munkelt - 40 kg er erkämpfte sich den 1. Platz.

Für die Thibautschule Ettlingen trat in der Altersgruppe V

Kevin Rakin - 31 kg an. Er erkämpfte sich den 1. Platz.

Für die Wilhelm Lorenz Realschule Ettlingen traten an in der Altersgruppe IV

Alexandra Hutzelmann - 40 kg sie erkämpfte sich den 1. Platz.
Diego Beeh - 40 kg er erkämpfte sich den 1. Platz.

Kinderhaus Regenbogen



Viele, viele Briefe erhält das Christkind und seine fleißigen Helfer zur Bearbeitung vor Weihnachten. Auch aus Bad Herrenalb, denn alle Vorschüler vom Kinderhaus Regenbogen haben sich viel Mühe gegeben und ihren Wünsche aufgemalt. Pünktlich zum Weihnachtsmarkt wurden dann alle Briefe in den Himmelsbriefkasten geworfen und nun wird die Adventszeit noch geheimnisvoller und aufregender denn alle Kinder warten gespannt, ob ihre Wünsche an Heiligabend in Erfüllung gehen.



Wir gratulieren allen unseren Judokas für ihr sehr gutes Abschneiden und für ihren sportlichen Einsatz.

**Förderverein der
Grundschule Dobel**



**Weihnachtsbäume
Verkauf in Dobel**

an der Grundschule
10.12.2016 von 10:00 bis 12:00 Uhr
Förderverein der Grundschule Dobel e.V.



Wir freuen uns über jeden, der durch den Kauf eines Weihnachtsbaums die Arbeit des Fördervereins der Grundschule Dobel e.V. unterstützt - herzlichen Dank!

**Falkensteinschule
Grund- und Werkrealschule
Bad Herrenalb**

Kinder basteln Advents-Schmuck

Alle Jahre wieder...in der Adventszeit verwandelt sich die Falkensteinschule in eine kleine Weihnachtswerkstatt...

Denn dann steht der Adventsbasteltag auf dem Programm. Hierzu bieten die Lehrerinnen und Lehrer verschiedene Bastelangebote an.



Die Schülerinnen und Schüler arbeiten dann in jahrgangsgemischten Gruppen aller Altersstufen von Klasse 1 bis 4.

Und auch in diesem Jahr war das Angebot wieder sehr vielfältig: Verschiedene Fensterbilder, Weihnachtsbilder auf Styropor-Platten, Weihnachtssterne, Weihnachtskarten, Teelicht-Halter, Schneeflocken, Sterne aus Klopapierrollen usw.



Mit riesigem Eifer schnitten, klebten und bastelten die Kinder drei Stunden lang. Und das Ergebnis war auch in diesem Jahr wieder einzigartig schön! Das ganze Schulhaus erstrahlt durch diese selbstgebastelten Dinge nun in

festlichem Glanz und die Kinder sind sichtlich stolz darauf, ihren Teil dazu beigetragen zu haben.



Albert-Schweitzer-Gymnasium

ASG-Adventsbasar

Erlös für Hilfsprojekte in Kenia und Madagaskar
Bereits zum 9. Mal lud das Albert-Schweitzer-Gymnasium zu seinem großen Adventsbasar ein, dessen Erlös Hilfsprojekten in Kenia und Madagaskar zugute kommt.

Schon Wochen im Voraus bastelten und bucken alle Klassen gemeinsam mit ihren Klassenlehrern und Eltern für die große Veranstaltung. Das stärkt die Schulgemeinschaft, fördert die Vorfreude auf Weihnachten und jeder trägt seinen Teil bei, das Leitbild der Schule „Soziale Verantwortung in der Einen Welt“ umzusetzen. Schulleiter Stefan Beil freute sich über die vielen weihnachtlichen Angebote und eifrigen

Schüler, die diesen Basar möglich gemacht haben. Die vielen Gäste waren Zeichen, dass der ASG-Adventsbasar einen festen Bestandteil der Vorweihnachtszeit für Gernsbach und die umliegenden Gemeinden bildet.



Während des Abends wurden auch große Summen in Scheckform an den früheren Schulleiter Hansjörg Willig überreicht, der die Kenia-Hilfe ins Leben gerufen hat. Die Streitschlichter unter Leitung von Britta Ganz erwirtschafteten mit ihren Bücherverkäufen beträchtliche Summen. Die Verkaufserlöse der Schülerfirma „Fallen King“ des letztjährigen Seminarkurses unter der Leitung von Swen Löbbicke, der die gesellschaftliche Verantwortung der Wirtschaft betont, konnte zwei Projekte mit seinen Schülern unterstützen – ein lokales Projekt, die Lebenshilfe Rastatt-Murgtal und ein globales Projekt, die Keniahilfe e.V., die in Nordkenia den Bau von Schulen im Nomadengebiet unterstützt.

Die Gesamtorganisation übernahm Christine Engel, die musikalische Umrahmung gestalteten die Schulband und die Big-Band unter der Leitung von Markus Bär.

Anne-Frank-Realschule

BEGEGNUNGSTAG AN DER ANNE-FRANK-REALSCHULE



„Ich heiße Bozidar – wie heißt du?“ – mit dieser Fragerunde begann am Dienstag, 22.11.2016, ein Begegnungstag einer Gruppe Flüchtlingskinder im Alter von 7 – 12 Jahren aus der Falkenstein-schule in Bad Herrenalb mit Schülerinnen und Schülern der katholischen Religionsgruppe 10c und 10d der Anne-Frank-Realschule. Bei der Beschäftigung mit dem Thema „Flüchtlinge“ im Unterricht bei Fr. Steimer entstand die Idee eines Begegnungstages, der zum Ziel hatte durch direkten Kontakt im Spiel mit den Kindern Barrieren abzubauen.

In der Vorbereitung des Tages blieben für die Schüler bis zuletzt Fragen spannend wie: „Kann ich mich mit den Kindern verständigen?“ oder „Werden sie unsere Spiel- und Bastelaktionen mitmachen?“. Nach anfänglicher Schüchternheit auf beiden Seiten half gemeinsames Singen und das Zulosen eines Paten bzw. Patenkindes die ersten Hürden zwischen Groß und Klein zu überwinden. Trotz einiger Sprachbarrieren konnte das gemeinsame Fußballspiel, Schneeflocken und Sterne basteln sowie ein gemeinsames Essen Zutrauen schaffen. Der Morgen ging schnell vorbei - die Gelöstheit der Kinder zu sehen, erfüllte alle mit großer Freude. Ein kleines Geschenk der Paten an ihre Patenkinder wurde begeistert entgegengenommen. Vielleicht gelingt es auch in den nächsten Monaten noch Kontakte zwischen Paten und



Patenkindern aufrecht zu erhalten. Unser Dank gilt Fr. Drescher und ihrer Kollegin, die die Kinder von Bad Herrenalb nach Ettlingen begleitet haben und uns auch am Morgen zur Seite standen. Im Namen der Klassen 10c und 10d bedankt sich der Förderverein der AFR bei der Bäckerei Reuss, die mit ihrer großzügigen Spende von Backwaren ein gemeinsames Essen möglich machte.



Informationen der Feuerwehr

Abteilung Bernbach

Aktive Wehr

- Übung am 25. Januar um 19 Uhr

Jugendfeuerwehr

- Weihnachtsfeier am 9. Dezember um 18 Uhr.

- Flutlichtrodeln am 28. Dezember um 15 Uhr

Feuerbärchen

- Weihnachtsfeier am 9. Dezember um 18 Uhr.

Wir brauchen Verstärkung! Du bist zwischen 5 und 9 Jahre alt? Dann besuche uns doch mal bei einer Übung.

Abteilung Neusatz-Rotensol

Einsatzabteilung:

Nächste Übung: Freitag, 09.12.2016 um 20.00 Uhr

Jugendfeuerwehr:

Nächste Übung: Samstag, 10.12.2016

(Weihnachtsfeier)

Feuerfuchse:

Nächste Übung: Januar 2017 (Information folgt)



Alle weiteren Informationen unter:
www.feuerwehr-neusatzrotensol.de